

Gemeinde Groß Pankow (Prignitz)  
Steindamm 21  
16928 Groß Pankow (Prignitz)

,den 27.05.2025

## **N i e d e r s c h r i f t**

über die 94. Sitzung des Hauptausschusses am 20.03.2025

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.15 Uhr

Ort: Rathaus der Gemeinde, Steindamm 21, 16928 Groß Pankow (Prignitz), im  
Versammlungsraum

## **Teilnehmer**

### **Anwesend:**

Wilhelm Schröder  
Torsten Schlange  
Dr. Ingo Frahm  
Andreas Kieckback  
Marco Radloff  
Ramona Bahl

### **Abwesend entschuldigt:**

Reinhard Benn

### **Abwesend unentschuldigt:**

**Protokollführer/in:** Kerstin Albinus  
**Aus der Verwaltung:** Martin Nagel, Bauamt  
Peggy Heyneck, Ordnungsamt  
Gabriele Jekal, Hauptamt

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Abstimmung über die Tagesordnung im öffentlichen Teil
3. Einwohnerfragestunde
4. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 28.11.2024.
5. Beratung und Beschlussfassung über die Neuregelung des Winterdienstes im Gemeindegebiet  
**Drucksachen-Nr.:** 436/06-2025
- 5.1. Beschluss der Hauptsatzung der Gemeinde Groß Pankow (Prignitz)  
**Drucksachen-Nr.:** 437/06-2025
- 5.2. Beschluss zur Kooperationsvereinbarung zur Erstellung eines Konzeptes zur nachhaltigen Klimaanpassung im Landkreis Prignitz  
**Drucksachen-Nr.:** 439/06-2025
6. Informationen des Vorsitzenden
7. Anfragen der Abgeordneten

### **II. Nichtöffentlicher Teil**

8. Abstimmung über die Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil
9. Informationen des Vorsitzenden
10. Anfragen der Abgeordneten
11. Schließen der Sitzung

## **Protokoll**

### **I. Öffentlicher Teil**

#### **TOP 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Ladung und Beschlussfähigkeit**

##### Aus der Beratung

Der Vorsitzende des Hauptausschusses, Herr Radloff, eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Die Ladung ist ordnungsgemäß erfolgt.

#### **TOP 2. Abstimmung über die Tagesordnung im öffentlichen Teil**

Gesetzl. Anz. der Mitglieder	: 7	
davon anwesend	: 6	
Ja-Stimmen	: 6	Stimmverhältnis : einstimmig
Nein-Stimmen	: 0	Abstimmung : angenommen
Enthaltungen	: 0	

##### Aus der Beratung

Herr Radloff stellt einen Antrag auf Änderung der Tagesordnung.

#### **TOP 5. entfällt**

Es erfolgt eine Erweiterung im öffentlichen Teil der Tagesordnung um den TOP 5.1 und 5.2

TOP 5.1. Beschluss der Hauptsatzung der Gemeinde Groß Pankow (Prignitz)

TOP 5.2. Beschluss zur Kooperationsvereinbarung zur Erstellung eines Konzeptes zur nachhaltigen Klimaanpassung im Landkreis Prignitz

Die Abgeordneten stimmen der geänderten Tagesordnung einstimmig zu.

#### **TOP 3. Einwohnerfragestunde**

##### Aus der Beratung

Der Bürger Hans Müller erkundigt sich, ob die Möglichkeit besteht in Strigleben ein Dorfgemeinschaftshaus zu errichten.

Herr Radloff antwortet dazu, dass es finanziell nicht möglich sei, in jedem Ort solche Einrichtung zu betreiben.

Frau Bank zeigt die Möglichkeit auf, die dem Schloss zugehörige Garage in Eigeninitiative nutzbar zu machen.

Herr Radloff kann diesem Vorschlag nicht zustimmen, da diese Immobilie nicht der Gemeinde gehöre.

Er merkt weiterhin an, dass in diesem Falle nur als Verein etwas bewirkt werden kann und dies über den Ortsbeirat eingereicht werden muss.

Herr Müller möchte auch wissen, wann sich an dem desolaten Zustand der Straße von Strigleben nach Baek etwas ändert oder ob die Möglichkeit besteht, diesen Abschnitt zu sperren.

Herr Radloff informiert, dass die Trinkwasserleitung in diesem Abschnitt verlegt wird und die Straße in diesem Zuge wieder ordnungsgemäß verschlossen wird.

Frau Bank möchte dazu wissen, warum an den Straßenrändern so einer schlechten Straße noch gemulcht wird.

Herr Schlange antwortet dazu, dass dies notwendig sei um den Schlehenbewuchs einzudämmen.

**TOP 4.            Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 28.11.2024.**

Aus der Beratung

Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 28.11.2025 werden nicht erhoben, somit gilt diese als genehmigt.

**TOP 5.            Beratung und Beschlussfassung über die Neuregelung des Winterdienstes im Gemeindegebiet**

Die Gemeindevertretung beschließt den Winterdienst entsprechend der Anlage (Übersicht Orte inkl. Straßen) im Gemeindegebiet neu zu regeln und diese an die Anlieger zu übertragen.

**Drucksachen-Nr.: 436/06-2025**

Aus der Beratung

entfällt

**TOP 5.1.        Beschluss der Hauptsatzung der Gemeinde Groß Pankow (Prignitz)**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Pankow (Prignitz) beschließt die Hauptsatzung der Gemeinde Groß Pankow (Prignitz) in der vorliegenden Fassung.

**Drucksachen-Nr.: 437/06-2025**

Gesetzl. Anz. der Mitglieder	: 7	
davon anwesend	: 6	
Ja-Stimmen	: 6	Stimmverhältnis : einstimmig
Nein-Stimmen	: 0	Abstimmung : angenommen
Enthaltungen	: 0	

Aus der Beratung

Herr Radloff gibt bekannt, dass die Hauptsatzung auf Grundlage der Änderung der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg überarbeitet werden musste.

Zu den Neuerungen zählen unter anderem:

§ 3 - Einwohnerbeteiligung: Hier wurde die förmliche Beteiligung der Einwohner gestärkt, insbesondere durch die Möglichkeit von Einwohnerbefragungen gemäß Absatz 1 Nummer 3 sowie die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen gemäß Absatz 3 Nummer 3.

§ 5 - Zuständigkeit der Gemeindevertretung: Die Entscheidungsbefugnisse hinsichtlich Vermögensgegenständen und Vergaben wurden angepasst. Dabei erfolgte eine zeitgemäße Anhebung der entsprechenden Wertgrenzen.

§ 6 - Offenlegungspflichten: Es besteht nun eine Mitteilungspflicht hinsichtlich der Ausübung eines Berufs sowie weiterer Tätigkeiten.

§ 7 - Öffentlichkeit der Sitzungen: Dieser Paragraph verweist auf § 14, der im weiteren Verlauf der Sitzung noch vertiefend behandelt wurde.

§ 8 - Gemeindevertretung: Herr Radloff verlas diesen Paragraphen vollständig, da es sich um eine Neufassung handelt. Er enthält Regelungen zur Einberufung sowie zu Rechten und Pflichten der Mitglieder der Gemeindevertretung.

Bezüglich § 14 - Öffentliche Bekanntmachungen informierte Herr Radloff, dass eine flächendeckende Zustellung des Prignitz Express nicht mehr gegeben ist. Durch die Zweite Verordnung zur Änderung der Bekanntmachungsverordnung vom 25.06.2024 in Verbindung mit der neuen Kommunalverfassung ist nun eine Veröffentlichung im Internet zulässig.

Gemäß Absatz 2 ist eine öffentliche Bekanntmachung künftig über den Rathauskieker sowie die Internetseite der Gemeinde möglich; eine Veröffentlichung über den Prignitz Express entfällt. Absatz 3 regelt hiervon abweichende Ausnahmen. Ersatzbekanntmachungen - etwa durch die Auslegung von Karten oder Zeichnungen im Rathaus während der Sprechzeiten - bleiben weiterhin möglich.

Auch § 14 Absatz 6 wurde angepasst: Die Bekanntmachungskästen in Kehrberg und Kuhdorf wurden entsprechend aktualisiert.

## **TOP 5.2.        Beschluss zur Kooperationsvereinbarung zur Erstellung eines Konzeptes zur nachhaltigen Klimaanpassung im Landkreis Prignitz**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Pankow (Prignitz) beschließt die Kooperationsvereinbarung zur Erstellung eines Konzeptes zur nachhaltigen Klimaanpassung im Landkreis Prignitz.

**Drucksachen-Nr.: 439/06-2025**

Gesetzl. Anz. der Mitglieder	: 7	
davon anwesend	: 6	
Ja-Stimmen	: 6	Stimmverhältnis : einstimmig
Nein-Stimmen	: 0	Abstimmung : angenommen
Enthaltungen	: 0	

### Aus der Beratung

Herr Radloff informiert, dass sich der Landkreis Prignitz im vergangenen Jahr erfolgreich um Fördermittel zur Erstellung eines nachhaltigen Klimakonzeptes für den gesamten Landkreis beworben hat. Voraussetzung für die Förderzusage war, dass alle kreisangehörigen Kommunen an dem Vorhaben teilnehmen und bislang keine eigene Förderung beantragt hatten. Für die Kommunen entstehen dabei keine Kosten; diese werden vollständig vom Landkreis übernommen. Die Kommunen profitieren somit inhaltlich von dem Projekt, ohne finanziell belastet zu werden.

Herr Dr. Frahm merkt an, dass sowohl die Kommunen dem Landkreis für die Initiative danken könnten, als auch der Landkreis den Kommunen für die nicht erfolgte Einzelbeantragung. Letztlich komme das Projekt allen Beteiligten zugute.

## **TOP 6.        Informationen des Vorsitzenden**

### Aus der Beratung

Herr Radloff gibt den Stand der Bearbeitung der Grundsteuern bekannt. Dazu muss bis zum 30.06.2025 eine Hebesatzsatzung verabschiedet werden.

Er informiert weiterhin darüber, dass fast 90% der Daten vom Finanzamt zur Grundsteuer B eingegangen sind. Die Fachabteilung Steuern arbeitet mit Hochdruck an der Fertigstellung. Bis dato sind jedoch 273 Grundstücke vom Finanzamt noch nicht bewertet.

## **TOP 7.        Anfragen der Abgeordneten**

### Aus der Beratung

keine Anfragen

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

### **TOP 8. Abstimmung über die Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil**

Gesetzl. Anz. der Mitglieder	: 7	
davon anwesend	: 6	
Ja-Stimmen	: 6	Stimmverhältnis : einstimmig
Nein-Stimmen	: 0	Abstimmung : angenommen
Enthaltungen	: 0	

#### Aus der Beratung

Die Abgeordneten stimmen der Tagesordnung einstimmig zu.

### **TOP 9. Informationen des Vorsitzenden**

#### Aus der Beratung

Herr Radloff gibt bekannt, dass in der vergangenen Woche ein Dringlichkeitsbeschluss zum Verkauf der Gaststätte „Hexe“ unterzeichnet wurde.

Der Kauf sollte durch Herrn Giebels als Unternehmer erfolgen und soll nun durch Ihn als Privatperson vollzogen werden. Der Notarvertrag dazu wurde am heutigen Tag unterzeichnet.

Herr Radloff informiert die Abgeordneten darüber, dass der Käufer der Immobilien in Wolfshagen die 2. Rate gezahlt hat.

Er gibt weiterhin bekannt, dass das vorgesehene Arbeitsverhältnis mit der neuen Hauptamtsleiterin Frau Dreger beendet wurde. Er informiert dazu, dass hier eine interne Stellenbesetzung in Aussicht gestellt ist.

### **TOP 10. Anfragen der Abgeordneten**

#### Aus der Beratung

Herr Dr. Frahm bemängelt, dass die Internetseite, auf der die Sitzungsunterlagen bereitgestellt werden, so gestaltet sein sollte, dass alle Dateien in einem ZIP-Ordner zusammengefasst heruntergeladen werden können, anstatt einzelne Unterlagen anzusehen. Das würde die Nutzung sicherlich erleichtern.

Herr Kiekback erkundigt sich nach dem Stand der Heizkosten im Dorfgemeinschaftshaus Kuhsdorf. Er weist darauf hin, dass im Jahr 2024 ein Verbrauch von 12.000 kWh und im Jahr 2023 nur 5.000 kWh verzeichnet wurde. Es wurde beschlossen, die Mehrkosten für 2024 aus dem Ortsbeiratsbudget zu zahlen. Herr Kiekback ist mit dieser Entscheidung nicht einverstanden und vermutet, dass es sich eventuell um einen Ablesefehler handeln könnte. Herr Radloff hat angeboten, sich mit der Kämmerei in Verbindung zu setzen und die Verbrauchsdaten der vergangenen Jahre zu prüfen, um einen möglichen Fehler auszuschließen.

Zum TOP 5 – Beratung und Beschlussfassung über die Neuregelung des Winterdienstes im Gemeindegebiet: Herr Dr. Frahm möchte wissen, warum dieser Punkt von der Tagesordnung genommen wurde. Der Vorsitzende des Bauausschusses, Herr Schröder, erklärt, dass diese Entscheidung im Fachausschuss gefallen ist, da bereits eine Straßenreinigungssatzung vorhanden ist und somit keine weitere Beratung notwendig war.

**TOP 11. Schließen der Sitzung**

Aus der Beratung

Der Vorsitzende des Hauptausschusses schließt die Sitzung.

§ 22 BbgkVerf wurde beachtet.

*Marco Radloff*  
*Vorsitzender des Hauptausschusses*

*Kerstin Albinus*  
*Protokollführer/in*

**Verteiler:**

7 Ausschussmitglieder

Kämmerin

Leiterin Hauptamt

Leiter Bau- und Ordnungsamt